

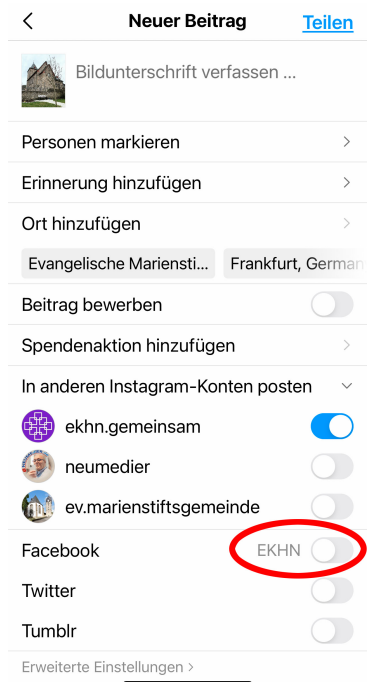
Howto Takeover Instagram „ekhn.gemeinsam“?

Für alle, die den Instagram-Kanal „ekhn.gemeinsam“ übernehmen, hier ein paar Grundlagen, was zu beachten ist.

1. **Generell geht es darum, zu zeigen, wie bunt und vielfältig unsere Kirche ist.** Dabei müssen nicht jede Woche alle Bereiche abgedeckt werden. Übers Jahr sollen unterschiedliche Bereiche der Kirche vorkommen. Von Jugend über Musik, Events, Geistliches, Fröhliches, oder Trauriges, das breite Spektrum des kirchlichen Lebens darf vorkommen.
2. Zu unterscheiden sind die (ACHTUNG NEU: 4zu5-Format - 1080x1350) Posts unten auf Instagram und die (vertikalen) Stories (1080x1920) oben und Reels. Jeden Tag sollten 1 oder 2 Bilder oder Reels als Post gepostet und möglichst jeden Tag in den Stories eine Geschichte erzählt werden (Vorstellen der Arbeit, Gemeinde / Einrichtung, von Personen, Aktionen, Gedankenanstöße etc.).
3. Eine Story erzählt eine Geschichte aus mehreren Elementen. Technisch werden die Instagram-Stories direkt auf dem Smartphone produziert. Der erste Post und die erste Story nach Beginn des Takeover sollten ein Foto oder ein Selfie(-Video) sein, um vorzustellen, wer dran ist. Danach können mehrere weitere Story-Elemente über die Tage, die Woche verteilt ergänzt werden, die Fotos oder Kurzvideos aus dem Alltag zeigen, Inhalte vermitteln, Fragen stellen oder zu Mitmachaktionen aufrufen.
4. Bitte gerne passende Verlinkungen in die Posts einbauen, es ist schön, wenn möglichst oft andere Accounts (die in der Story vorkommen oder Bezug zu ihr haben sowie der Netiquette der EKHN entsprechen) verlinkt werden, dadurch erreichen wir Vernetzung und die Möglichkeit gegenseitigen Teilens. Im Zentrum steht dabei der eigene Alltag in Gemeinde, Dekanat oder Einrichtung sowie Glaubens-Aspekte. **Gemeinsam zeigen wir die EKHN!**
5. Eine Story ist auf Instagram 24h sichtbar, danach verschwindet sie. In das Highlight „Takeover“ kommen die Stories, die längere Aussagekraft haben und erhalten bleiben sollen. Bitte die Stories selbst in ein Takeover-Highlight legen..
6. Posts dürfen auch aus mehreren Bildern bestehen, die per Karussell-Swipes eingefügt werden (aber nicht durch Bildcollagen neben- oder untereinander!).
7. Wer mag und kann, kann eigene Logos auf die Bilder legen, **dann bitte auch immer das Takeover-Logo** (Download: ekhn.link/instagramtakeover) **in der (möglichst) oberen linken Bildecke platzieren.**
8. **Bitte beim Posten unbedingt darauf achten, dass der Schalter „Facebook“ ausgeschaltet ist (grau nicht blau), siehe Bild rechts.**
9. Wer Hilfe bekommen möchte, wendet sich bitte im Vorfeld an Lutz Neumeier (Instagram etc.: @NEUMedIER oder l.neumeier@ev-medienhaus.de)
10. Bitte ca. eine Woche vor dem Takeover Kontakt aufnehmen mit Lutz Neumeier, um per Telefon die postenden Geräte in unseren Account einzuloggen. Dann bitte auch ein Hochkantbild (1080x1920) an Lutz Neumeier schicken für die Ankündigung des Takeover.

Bitte achtet auf folgende Grundlagen:

11. Wenn Personen auf den Bildern zu sehen sind, bitte die **Persönlichkeitsrechte beachten**, d.h. vorher fragen und unterschreiben lassen (siehe Unterschriftenliste). Ganz besonders bei Bildern mit wenigen Menschen groß sichtbar, unbedingt deren Einwilligung auf der Liste unterschreiben lassen)! Vorsicht bei Minderjährigen: Auch deren Erziehungsberechtigte unterschreiben lassen! Falls möglich und wenn von den Abgebildeten bzw. deren Eltern erlaubt, dann gerne taggen. Die Unterschriftenliste wird nach der Takeover-Woche fotografiert und an social-media-ekhn@ev-medienhaus.de geschickt sowie vor Ort aufbewahrt.
12. In der Regel nutzen wir auf Instagram die **persönliche „du“-Anrede**. Jede Regel hat Ausnahmen, aber es hat sich etabliert, die Community persönlich anzusprechen. Das dürft ihr gerne auch so machen.
13. Bei Interaktionen kann es passieren, dass tatsächlich jemand antwortet. Dann ist es gut, die **Reaktionen zu liken oder – noch besser – inhaltlich darauf einzugehen**. Menschen freuen sich, wenn sie kurze persönliche Sätze lesen können. Sollte eine Interaktion zu einem älteren Element auftauchen, einfach fröhlich mit liken oder mit dem Socialmedia-Team der EKHN Rücksprache halten.
14. Bei kritischen Anfragen immer **freundlich und sachlich bleiben**, nicht provozieren lassen. Die meisten Menschen, die Kritisches posten, meinen es nicht böse, sondern agieren aus einer persönlichen Verletzung heraus und oft unbedacht. Da ist Liebe eher entwaffnend als Kampf. Wenn ein Chat doch mal aus dem Ruder läuft oder Beratung notwendig scheint, bitte zeitnah das Socialmedia-Team der EKHN um Hilfe rufen!
15. Die Takeovers gehen eine Woche lang (typischerweise Dienstag bis Sonntag).
16. Zentral werden von der EKHN bestimmte Inhalte auch während des Takeovers als Post oder auch mal als Story oder Reel veröffentlicht. Wundert euch also nicht, wenn da zwischendurch was erscheint. Diese Posts haben immer das typische Layout und beinhalten das EKHN-Logo. Wir versuchen immer, so wenig wie möglich zu posten, manches muss aber manchmal ;-)
17. **Es ist nicht gestattet**, Profilbild, Name, Kontaktadresse oder andere organisatorische oder inhaltliche **Elemente des Kanals zu verändern oder zu löschen** oder Dinge einzustellen, die die der Netiquette der EKHN widersprechen. Das heißt: Auf der Instagramseite ekhn.gemeinsam ist jede Art von rechtswidrigen Inhalten tabu. Rassistische, fremdenfeindliche, diskriminierende oder beleidigende Inhalte werden nicht toleriert. Zudem dürfen keine Verschwörungstheorien und Fake-News verbreitet werden. Die EKHN-Instagram-Seite ist parteipolitisch unabhängig, es dürfen deshalb keine parteipolitischen Äußerungen oder Werbung gepostet werden.



Wir freuen uns auf eure Perspektive und Kreativität und wünschen euch viel Spaß beim Posten und Geschichten erzählen mit Stories.

